

Programm zur Unterstützung in der Mast

Basisprodukte

SAFETY FIRST 100/200

Zum Start für 2–3 Wochen 5–1 kg/to je nach Zustand der eingestellten Ferkel

YUCABU 600

Vormast 5–3 kg/to Futter
Mittel- und Endmast 5–2 kg/to Futter
Optimiert Effekt, wenn gleichzeitig Futterkalk reduziert wird. Reduziert Schaden durch PIA.

Spezialprodukte

ASL AZ

Bei akutem Schwänzebeißen, Ohrbrandnekrosen
Flankenbeißen, Fieber und immer bei
Medikamenteneinsatz. Ca. 1 Woche 3–5 kg/to Futter,
(oder 10 -20 Gramm/Tier/Tag). Zusätzlich zum
Basisprogramm

ASL EP

Zur Unterstützung der Darmgesundheit
3–5 kg/to Futter zum Ein- und bzw. umstellen.
Bei Bedarf 1 kg/to Futter Dauereinsatz.

WELITAL MR

Zur Pflege der Atemwege.
Bei Bedarf 0,1–1,0 kg/to Futter

WELITAL SLK

Zur Unterstützung bei „Clostridien“ toten Schweinen.
Reduziert Salmonellenwerte.
Bei Bedarf 1–3 kg/to Futter.

Stallhygiene

ASL STALLSTREU

Zum Einstellen 2–5 kg je 100 Ferkel/Tag, bis die
Hautverletzungen abgeheilt sind.
Wenn Schwanznekrosen auftreten, alle Tiere im Abteil mit
ASL STALLSTREU bestreuen.
Bei Tieren mit Schwanzverletzungen, den Schwanz
zusätzlich mit ASL STALLSTREU einreiben.



ASL GmbH & Co. KG
Ramsdorfer Str. 10
46354 Südlohn
www.asl-gmbh.de

Beratung: 02862 97 027
Büro: 02862 58 98 833
Fax: 02862 58 98 839
Mail: info@asl-gmbh.de